

Patin der Spendenaktion 2019

Miriam Hannah



Das deutsch-kanadische Multitalent ist nicht nur die aktuelle Lottofee, sondern begeistert jeden Sonntagabend auf RPR1 mit ihrer Sendung „Liedergut – Music made in Germany“. Als Botschafterin für die deutsche Musikszene fördert sie die Bekanntheit und die Anerkennung der Künstler in unserem Land. Miriam Hannah überzeugt auch durch Intellekt, ihre herzliche Ausstrahlung und soziales Engagement, insbesondere für Kinder. Das macht sie zur idealen Patin der diesjährigen Spendenaktion der „Initiative Kinderglück“ unter dem Motto „Kinder stärken – Kinder schützen“.

Spendenkonto:

Lotto-Stiftung

Sparkasse Koblenz

IBAN: DE93 5705 0120 0000 3246 24

BIC: MALADE51KOB

Spendenaktion 2019

Kinder stärken Kinder schützen



Helfen Sie mit!

Präventionsprojekte für
Kinder und Jugendliche in Rheinland-Pfalz





„Kinderglück“-Spendenaktion für Gewalt- und Suchtpräventionsprojekte in Rheinland-Pfalz

„Kinder stärken – Kinder schützen“

Prävention für Kinder und Jugendliche hat viele Aspekte. „Wir müssen unsere Kinder stark machen, damit sie gegen viele negative Einflüsse von außen gewappnet sind“, sagt Magnus Schneider, der Vorsitzende der LOTTO Rheinland-Pfalz – Stiftung. Hierzu zählen sexueller Missbrauch, psychische und physische Gewalt, Mobbing, Suchtgefahren, digitale Abhängigkeit und vieles mehr.

Kinder erfahren im Alltag immer wieder Formen von Gewalt: im Kindergarten, in der Schule, in der Freizeit. Dazu zählt neben körperlicher Gewalt auch Mobbing. Es ist sehr wichtig, dass Heranwachsende früh lernen mit Gewalt umzugehen, Konflikte richtig einzuschätzen und zu deeskalieren. Das stärkt das Selbstbewusstsein und lehrt Zivilcourage, Toleranz und Respekt.

Auch der Umgang mit digitalen Medien muss gelernt sein, um sich vor unzähligen Gefahren schützen zu können. Gerade durch die fortschreitende Technik und Digitalisierung sind oftmals sogar die Eltern unsicher im Umgang mit neuen Medien. Daher ist Präventionsarbeit für Kinder unerlässlich.

Wer Kinder schützen will muss sie stark machen und ihnen helfen, sich klar zu äußern. LOTTO Rheinland-Pfalz und seine Stiftung unterstützen daher Präventionsprojekte im ganzen Land.

Prävention widmet sich den Kindern, sie wendet sich aber auch an Eltern und Großeltern und setzt

in Kindertagesstätten und Schulen an, bei Erzieher*innen und Lehrer*innen. Auch sie müssen informiert und sensibilisiert werden.

Wie wichtig Projekte gegen Gewalt und Missbrauch sind, zeigt ein Blick in die Kriminalitätsstatistik: Im Jahr 2017 wurden in Rheinland-Pfalz 2.000 Kinder Opfer von Körperverletzung und mehr als 700 Kinder sexuell missbraucht. Und das sind nur die Fälle, die der Polizei gemeldet wurden.

Ein herausragendes Projekt zur Gewaltprävention bringt der Deutsche Kinderschutzbund Landesverband Rheinland-Pfalz e. V. (DKSB RLP) gemeinsam mit dem Ortsverband Koblenz ein: Landesweit werden an Schulen wiederkehrende Fortbildungen für Lehrer*innen veranstaltet mit dem Schwerpunkt „sexualisierte Gewalt“. Dazu gibt es Elternabende, Hilfen für den täglichen Unterricht und Theateraufführungen in Schulklassen, um Abwehrstrategien und Hilfsmöglichkeiten zu erarbeiten. Die Kinder sollen sich zu selbstbewussten Menschen entwickeln und lernen, Grenzverletzungen zu erkennen und darüber sprechen zu können.

„Die Verantwortung für den Schutz der Kinder liegt immer bei den Erwachsenen, sowohl in der Familie als auch in der Kita oder in der Schule. Hier wollen wir ansetzen und langfristig aktiv sein“, sagt Magnus Schneider: „Wir wollen die Kinder stärken, damit sie sich zu wehren wissen und in der Lage sind, ihre Not zu schildern.“